

# Jahresrechnung

per 31. Dezember 2019

## Inhalt

1	Bilanz .....	3
2	Betriebsrechnung .....	4
3	Anhang .....	6
1	Grundlagen und Organisation .....	6
11	Rechtsform und Zweck .....	6
12	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds (SIFO) .....	6
13	Angabe der Urkunde und Reglemente .....	6
14	Oberstes Organ (Stiftungsrat) .....	6
15	Geschäftsführung .....	7
16	Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde .....	7
2	Aktive Mitglieder und Rentner .....	8
21	Angeschlossene Arbeitgeber .....	8
22	Aktive Versicherte .....	8
23	Rentenbezüger .....	8
3	Art der Umsetzung des Zwecks .....	9
31	Erläuterung des Vorsorgeplans .....	9
32	Finanzierung, Finanzierungsmethode .....	9
33	Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit .....	9
4	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze .....	9
41	Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26 .....	9
42	Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze .....	9
43	Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung .....	9
5	Versicherungstechnische Risiken/Risikodeckung/Deckungsgrad .....	10
51	Art der Risikodeckung, Rückversicherung .....	10
52	Erläuterungen der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen .....	10
53	Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat .....	10
54	Summe der Altersguthaben nach BVG .....	11
55	Entwicklung des Deckungskapitals für Alters- und Todesfallrentner .....	11
56	Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen .....	11
57	Umwandlungssätze .....	12
58	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens .....	13
59	Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen .....	14
510	Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen .....	14
511	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2 .....	14
6	Erläuterungen der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage .....	15
61	Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement .....	15
62	Inanspruchnahme Erweiterungen mit Ergebnis des Berichtes (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) .....	15
63	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve (WSR) .....	16
64	Darstellung der Vermögensverwaltung nach Anlagekategorien .....	17
65	Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente .....	18
66	Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending .....	19
67	Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen .....	19
68	Vermögensanlagen von der Pensionskasse direkt geführt .....	22
69	Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven (AGBR) .....	23
7	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung .....	24
71	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	24
72	Passive Rechnungsabgrenzung .....	24
73	Nicht-technische Rückstellungen .....	24
74	Freie Mittel der angeschlossenen Firmen .....	24
75	Sonstiger Aufwand .....	24
76	Verwaltungsaufwand .....	25
8	Auflagen der Aufsichtsbehörde .....	26
81	Massnahmen zur Behebung des Reserverdefizits/Unterdeckung .....	26
82	Teilliquidationen .....	26
83	Solidarhaftungen und Bürgschaften .....	26
84	Laufende Rechtsverfahren .....	27
85	Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen .....	27
9	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag .....	27

# 1 Bilanz

	Index Anhang	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>421'754'076</b>	<b>362'439'000</b>
Bankguthaben	68	45'389'356	34'231'870
Kontokorrente angeschlossene Firmen	69	4'462'415	4'708'910
Debitoren	68	872'699	261'680
Obligationen CHF	64	59'276'250	48'970'600
Obligationen Fremdwährungen	64	122'172'215	99'361'565
Aktien Schweiz	64	46'355'400	47'806'625
Aktien Ausland	64	91'085'332	79'106'056
Alternative Anlagen	64	2'419'000	11'855'001
Immobilien Schweiz	64	43'333'612	14'806'693
Immobilien Ausland	64	6'387'797	21'330'000
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>71</b>	<b>116'792</b>	<b>358'994</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>421'870'868</b>	<b>362'797'994</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>6'583'516</b>	<b>25'410'899</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten		6'366'079	25'133'274
Kontokorrente angeschlossene Firmen	69	0	48'459
Andere Verbindlichkeiten		217'438	229'166
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>72</b>	<b>363'899</b>	<b>253'790</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht</b>	<b>69</b>	<b>4'657'320</b>	<b>5'017'333</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht</b>	<b>69</b>	<b>24'411</b>	<b>0</b>
<b>Nicht-technische Rückstellungen</b>	<b>73</b>	<b>1'539'119</b>	<b>1'549'155</b>
Ausgleichsfonds Vorsorgewerke		1'539'119	1'549'155
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>376'887'884</b>	<b>330'026'207</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53	263'186'854	237'765'151
Vorsorgekapital Rentner	55	95'162'245	75'054'689
Technische Rückstellungen	56	18'538'786	17'206'367
<b>Wertschwankungsreserven individuell (WSR)</b>	<b>63</b>	<b>30'528'686</b>	<b>4'086'220</b>
<b>Freie Mittel angeschlossene Arbeitgeber (FM)</b>	<b>74</b>	<b>1'286'032</b>	<b>0</b>
<b>Fehlbetrag angeschlossene Arbeitgeber</b>	<b>74</b>	<b>0</b>	<b>-3'545'608</b>
<b>Unterdeckung</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
Stand zu Beginn der Periode		0	0
Ertrags- / Aufwandüberschuss		0	0
<b>Total Passiven</b>		<b>421'870'868</b>	<b>362'797'994</b>

## 2 Betriebsrechnung

	Index Anhang	2019 CHF	2018 CHF
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>23'265'114</b>	<b>22'826'847</b>
Beiträge Arbeitnehmer		8'977'952	8'464'377
Beiträge Arbeitgeber		11'347'544	10'626'426
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	69	-1'550'667	-1'081'073
Beiträge von Dritten		588'925	309'912
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	53	2'537'536	2'787'217
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	69	1'215'066	1'647'545
Einlagen/Entnahmen in FM angeschlossene AG		153'272	-176'953
Zuschüsse Sicherheitsfonds		-4'514	249'396
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>51'785'365</b>	<b>91'250'475</b>
Freizügigkeitseinlagen	53	36'763'656	55'262'049
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen		14'431'501	35'424'357
Übernahme Rentendeckungskapital		12'023'260	30'625'673
Übernahme technische Rückstellungen		2'408'241	4'798'684
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	53	590'208	444'682
Verteilung von freien Mitteln		0	119'387
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>75'050'478</b>	<b>114'077'323</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-10'418'703</b>	<b>-7'544'717</b>
Altersrenten		-5'094'803	-3'034'496
Hinterlassenenrenten		-567'539	-307'750
Invalidenrenten		-973'965	-618'434
übrige reglementarische Leistungen		-588'925	-309'912
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-3'193'470	-3'274'125
<b>Ausserreglementarische Leistungen</b>		<b>-1'067</b>	<b>0</b>
Ausserreglementarische Leistungen		-1'067	0
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-26'218'788</b>	<b>-37'264'050</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	53	-23'613'340	-36'706'019
Freizügigkeitsleistungen bei Todesfall	53	-1'200'888	0
Freizügigkeitsleistungen bei Pensionierung		-844'508	0
Vorbezüge WEF/Scheidung	53	-560'052	-558'032
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-36'638'557</b>	<b>-44'808'767</b>

	Index Anhang	2019 CHF	2018 CHF
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen (Übertrag)</b>		<b>75'050'478</b>	<b>114'077'323</b>
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge (Übertrag)</b>		<b>-36'638'557</b>	<b>-44'808'767</b>
<b>Auflösung/Bildung Vorsorgekap., techn. Rückst. und Beitragsreserven</b>		<b>-46'669'312</b>	<b>-70'027'110</b>
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte		-20'618'955	-32'403'590
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	55	-20'107'556	-30'092'781
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-1'332'419	-4'938'781
Verzinsung des Sparkapitals	53	-4'802'748	-2'192'393
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven		335'601	-566'472
Auflösung/Bildung von FM angeschl. Arbeitgeber		-153'272	176'953
Auflösung/Bildung von WSR individuell pro angeschl. Arbeitgeber		0	0
Auflösung/Bildung Ausgleichsfonds Vorsorgewerke WSR		10'036	-10'046
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>1'702'429</b>	<b>841'218</b>
Versicherungsleistungen		1'694'076	837'542
Mutationsgewinn		8'353	3'676
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-1'721'622</b>	<b>-1'646'502</b>
Versicherungsprämien		-1'592'900	-1'544'045
Risikoprämien an Rückversicherung		-1'344'467	-1'303'233
Kostenprämien an Rückversicherung		-248'433	-240'812
Beiträge Sicherheitsfonds		-128'722	-102'457
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-8'276'584</b>	<b>-1'563'839</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>		<b>41'580'661</b>	<b>-14'200'483</b>
Ergebnis aus Vermögensanlage	67	43'610'230	-12'465'298
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	672	-2'029'569	-1'735'186
<b>Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>0</b>	<b>441'202</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>	75	<b>-455'473</b>	<b>0</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>	76	<b>-1'430'877</b>	<b>-1'193'384</b>
Allgemeine Verwaltung		-1'030'480	-765'863
Marketing und Werbung		-320'027	-352'706
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-75'686	-66'559
Aufsichtsbehörden		-4'684	-8'256
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve / Freie Mittel</b>		<b>31'417'727</b>	<b>-16'516'504</b>
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	63	-26'745'088	6'795'536
Auflösung/Bildung Freie Mittel	74	-4'662'603	9'710'922
Auflösung/Bildung Ausgleichsfonds		-10'036	10'046
<b>Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

## 3 Anhang

### 1 Grundlagen und Organisation

#### 11 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung ALVOSO LLB Pensionskasse bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmungen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

Die Rechte und Pflichten der angeschlossenen Firmen und deren Versicherten sind im Anschlussvertrag, Vorsorgereglement sowie den individuellen Anschlussvereinbarungen und Vorsorgeplänen der Unternehmen festgehalten. Die Altersleistungen beruhen auf dem Beitragsprimat, die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität mehrheitlich auf dem Leistungsprimat.

#### 12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds (SIFO)

Die Stiftung erfüllt das BVG-Obligatorium und ist im Register (CH-ID: CH02079001589) für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds (SIFO) Beiträge.

#### 13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde (Änderung)	13. Februar 2014
Vorsorgereglement	1. Januar 2019
Rückstellungsreglement	31. Dezember 2019
Organisationsreglement	1. Januar 2017
Anlagereglement	20. Mai 2019
Teilliquidationsreglement Sammelstiftung	1. Januar 2019
Teilliquidationsreglement Vorsorgewerke	1. Januar 2019

#### 14 Oberstes Organ (Stiftungsrat)

Arbeitgebervertreter	Funktion	Amtsduer
Remo Schällibaum	Präsident (seit 2015)	01.07.2018 – 30.06.2021
Fritz Schoch	Vize-Präsident (seit 2009)	01.07.2018 – 30.06.2021
Bernhard Frei	Mitglied	01.07.2018 – 30.06.2021
Maximilian Walter	Mitglied	01.07.2018 – 30.06.2021
Arbeitnehmervertreter		
Wolfgang Fanger	Mitglied	01.07.2018 – 30.06.2021
Fabian Keller	Mitglied	17.12.2019 – 30.06.2021
Michel Huber	Mitglied	17.12.2019 – 30.06.2021
Martin Hard	Mitglied	17.12.2019 – 30.06.2021
Ruth Hegi	Mitglied	Rücktritt am 04.11.2019
Margot Hausammann Stalder	Mitglied	Rücktritt am 10.10.2019
Eduard Zorc	Mitglied	Rücktritt am 25.06.2019

Der Stiftungsrat ist mit Kollektivunterschrift zu zweien zeichnungsberechtigt

## 15 Geschäftsführung

Geschäftsführer LLB Berufliche Vorsorge AG  
Kurt Kamer, eidg. dipl. Pensionskassenleiter

ALVOSO LLB Pensionskasse  
Bahnhofplatz 2  
8853 Lachen

Telefon +41 55 462 12 80  
Fax +41 55 462 12 84

E-Mail [info@alvoso.ch](mailto:info@alvoso.ch)  
Homepage [www.alvoso.ch](http://www.alvoso.ch)

Der Geschäftsführer ist mit Kollektivunterschrift zu zweien zeichnungsberechtigt

## 16 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge ALLVISA AG, Zürich (Vertragspartner)  
Thomas Frick, Pensionskassen-Experte SKPE (ausführender Experte)  
Dr. Christoph Plüess, Pensionskassen-Experte SKPE

Revisionsstelle BDO AG, Zürich  
Franco Poerio

Aufsichtsbehörde Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern

## 2 Aktive Mitglieder und Rentner

### 21 Angeschlossene Arbeitgeber

	2019	2018
Mitglieder-Firmen per 01.01.	348	335
Zugänge	24	27
Abgänge	-26	-14
<b>Mitglieder-Firmen Sammelstiftung per 31.12.</b>	<b>346</b>	<b>348</b>

	2019	2018
Fusion extern	1	1
Fusion Intern	0	0
Geschäftsaufgaben	7	10
Kündigungen durch Vorsorgewerk	3	0
Kündigungen durch ALVOSO: Vorsorgewerk ohne Versicherte	8	1
Kündigung durch ALVOSO: Beitragsausstände	7	2
<b>Total Abgänge</b>	<b>26</b>	<b>14</b>

### 22 Aktive Versicherte

#### Aktive Versicherte

	Männer	Frauen	2019	2018
Anfangbestand per 01.01	1'439	745	2'184	1'949
Rückwirkende Ein-/Austritte	5	1	6	-7
Übernahmen	70	9	79	264
Eintritte	356	259	615	547
Dienstaustritte	-363	-198	-561	-540
Austritt IV	-00	-00	-00	-00
Pensionierung	-22	-10	-32	-27
Todesfall	-2	-1	-3	-2
<b>Total (Anzahl) per 31.12.</b>	<b>1'483</b>	<b>805</b>	<b>2'288</b>	<b>2'184</b>

### 23 Rentenbezüger

01.01 - 31.12	Zugänge	Abgänge	31.12.2019	31.12.2018
Altersrenten	42	-1	234	193
Invalidenrenten	13	-5	41	33
Invaliden-Kinderrenten	7	-4	10	7
Ehegattenrenten	1	-1	29	29
AHV-Überbrückungsrenten	1	-2	1	2
Waisen /Alters Kinderrenten	0	-2	13	15
<b>Total (Anzahl) per 31.12</b>	<b>64</b>	<b>-15</b>	<b>328</b>	<b>279</b>

### **3 Art der Umsetzung des Zwecks**

#### **31 Erläuterung des Vorsorgeplans**

Der Vorsorgeplan enthält die individuellen Bestimmungen der angeschlossenen Firmen, insbesondere betreffend Beiträge und Leistungen. Sämtliche weitere Einzelheiten sind im Vorsorge-reglement aufgeführt.

#### **32 Finanzierung, Finanzierungsmethode**

Die Sparbeiträge und die Risikobeiträge richten sich nach dem Vorsorgeplan der angeschlosse-nen Firma. Die paritätische Aufteilung der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge ist gewähr-leistet. Der Arbeitgeber übernimmt mindestens die Hälfte der Beiträge.

#### **33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit**

Der Stiftungsrat kann nach Massgabe der finanziellen Lage Ermessensleistungen beschliessen. Zurzeit werden diesbezüglich keine Leistungen erbracht.

### **4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze**

#### **41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26**

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

#### **42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanz-stichtag:

- ◆ Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag.
- ◆ Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert.
- ◆ Wertschriften (inkl. Anlagefonds & -stiftungen, Obligationen): Kurswert.
- ◆ Immobilien im Direktbesitz: Seit 2018 zum aktuellen Wert nach der Discounted Cashflow-Methode (DCF-Bewertung).
- ◆ Abgrenzungen und Nicht-technische Rückstellungen: Bestmögliche Schätzung der Ge-schäftsführung.
- ◆ Vorsorgekapitalien: Individuell geführte Alterskonten.
- ◆ Technische Rückstellungen: Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge (Details siehe 5).
- ◆ Sollwert der Wertschwankungsreserve: (siehe Seite 15 unter Punkt 63)

#### **43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungsle-gung**

- ◆ Keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr.

## 5 Versicherungstechnische Risiken/Risikodeckung/Deckungsgrad

### 51 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die Pensionskasse hat die reglementarischen Todesfall- und Invaliditätsrisiken bei Elips Life und der Schweizerischen Mobiliar kongruent rückversichert. Die ALVOSO LLB trägt ausser dem Vertrag der PVS OC Oerlikon Balzers AG kein entsprechendes Risiko autonom und stellt die von den Rückversicherern erhobenen Prämien den angeschlossenen Unternehmen in Rechnung. Das Langleberisiko wird durch die Kasse selber getragen.

### 52 Erläuterungen der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand der Deckungskapitalien per 01.01.	8'076'997	7'247'864
Abgänge / Zuflüsse aus Anschlussverträgen	5'222'705	1'572'752
Abgänge aus Renten und Kapitalleistungen	-768'355	-743'619
<b>Total Deckungskapitalien per 31.12.</b>	<b>12'531'348</b>	<b>8'076'997</b>

Es handelt sich um Deckungskapitalien von Versicherten, welche Invaliditäts- oder Ehegattenrenten (Todesfallrenten) beziehen. Die laufenden Renten und die Beitragsbefreiung sind bei der Elips Life AG und der Schweizerischen Mobiliar kongruent rückversichert.

### 53 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand der Sparguthaben per 1.1.	237'765'151	203'169'168
Korrektur Anfangsbestand	0	300
Sparbeiträge Arbeitnehmer	7'927'849	7'365'888
Sparbeiträge Arbeitgeber	10'104'657	9'364'914
Mutationsgewinn/-verlust	8'353	3'676
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	2'537'536	2'787'217
Weitere Beiträge, Einlagen aus freien Mitteln	0	119'387
Freizügigkeitseinlagen	36'763'655	52'848'589
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	590'207	444'682
Übernahme Altersguthaben Invalide	0	2'413'460
Sparkapital Überbrückungsrentner	37'328	0
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-23'613'339	-36'315'434
Auflösung infolge Tod	-1'051'823	-390'584
Auflösung infolge Pensionierung	-12'125'417	-5'680'473
Vorbezüge WEF/Scheidung	-560'052	-558'032
Verzinsung der Sparkapitalien	4'802'748	2'192'393
<b>Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte per 31.12.</b>	<b>263'186'854</b>	<b>237'765'151</b>

Aufgrund des sehr guten Anlagejahres hat der Stiftungsrat eine Zusatzverzinsung in Höhe von 1 % beschlossen. Die Verzinsung der Sparkapitalien beträgt für alle Versicherten 2.0%. Personen, welche im Laufe des Kalenderjahres ausgetreten sind, erhielten bis zu ihrem Austritt den BVG-Minimalzins 1.0% im Jahr 2019. Die Verzinsung entspricht gesamthaft CHF 4'802'748.

**54 Summe der Altersguthaben nach BVG**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
<b>Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b>	<b>138'546'392</b>	<b>125'634'786</b>
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

**55 Entwicklung des Deckungskapitals für Alters- und Todesfallrentner**

	2019 BVG 2015 GT TZ 2.0% UWS 5.8%	2018 BVG 2015 GT TZ 2.25% UWS 6.0%
	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals per 1.1.	75'054'689	44'961'908
Veränderung Vorsorgekapital Zu- und Abgänge Rentner	7'984'295	2'406'347
Deckungskapital aus Übernahmen	12'023'260	30'625'673
Rentenzahlungen	-6'636'308	-3'960'680
Anpassung an Neuberechnung per 31.12. des PK-Experten	6'736'309	1'021'441
<b>Total Vorsorgekapital Rentner per 31.12.</b>	<b>95'162'245</b>	<b>75'054'689</b>

Aus einer Rentnerübernahme der Personalvorsorgestiftung OC Oerlikon resultiert eine direkte Deckungskapitalveränderung in Höhe von CHF 88'002.90.

Im Jahr 2019 konnte ein kleinerer Rentnerbestand übernommen werden. Die einmalig daraus resultierenden technischen Zinsgewinne in Höhe von CHF 2'062'823 wurden in eine technische Rückstellung "Senkung technischer Zinssatz" eingelegt. Die Rentendeckungskapitalien wurden vom Pensionsversicherungsexperten per 31. Dezember 2019 mit einem technischen Zinssatz von 2.0% und einem Umwandlungssatz von 5.8% neu berechnet. Es wird nicht zwischen gesetzlichen Minimalrenten und überobligatorischen Renten unterschieden. Generell wird der reglementarische Umwandlungssatz angewendet. Die Rentenhöhe gem. BVG-Richtlinien ist in jedem Fall gewährleistet. Die Renten wurden nicht an die Teuerung angepasst.

**56 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen**

	2019 BVG 2015 GT TZ 2.0% UWS 5.8%	2018 BVG 2015 GT TZ 2.25% UWS 6.0%
	CHF	CHF
Rückstellung Umwandlungssatz	14'354'415	11'500'399
Rückstellung Mindestbetrag Art. 17 FZG	6'448	17'847
Rückstellung Spätschadenreserve Fundus	316'659	316'659
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	3'861'264	5'371'462
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>18'538'786</b>	<b>17'206'367</b>

Auf den 31. Dezember 2019 wurde ein angepasstes Rückstellungsreglement in Kraft gesetzt. Die Berechnung sämtlicher technischer Rückstellungen erfolgte mit Anwendung der Grundlagen BVG 2015 / 2.0% Generationentafel.

## 57 Umwandlungssätze

### Reglementarische Umwandlungssätze der ALVOSO LLB

Die reglementarischen umhüllenden Umwandlungssätze wurden vom Stiftungsrat überprüft und bis ins Jahr 2022 angepasst.

Die Umwandlungssätze sind im Vorsorgereglement der ALVOSO LLB Pensionskasse festgelegt und können jederzeit vom Stiftungsrat überprüft und auf den 1. Januar eines Kalenderjahres angepasst werden.

Alter	Umwandlungssatz Kalenderjahr			
	2019	2020	2021	2022
Männer und Frauen				
58	5.05%	4.95%	4.85%	4.75%
59	5.20%	5.10%	5.00%	4.90%
60	5.35%	5.25%	5.15%	5.05%
61	5.50%	5.40%	5.30%	5.20%
62	5.65%	5.55%	5.45%	5.35%
63	5.80%	5.70%	5.60%	5.50%
<b>64</b>	<b>5.95%</b>	<b>5.85%</b>	<b>5.75%</b>	<b>5.65%</b>
<b>65</b>	<b>6.10%</b>	<b>6.00%</b>	<b>5.90%</b>	<b>5.80%</b>
66	6.25%	6.15%	6.05%	5.95%
67	6.40%	6.30%	6.20%	6.10%
68	6.55%	6.45%	6.35%	6.25%
69	6.70%	6.60%	6.50%	6.40%
70	6.85%	6.75%	6.65%	6.55%

Der aktuelle BVG-Mindestumwandlungssatz von 6.8%, gemäss BVG Art. 14 für das ordentliche Rentenalter 65 (Mann) und 64 (Frau) wird in jedem Fall eingehalten.

## 58 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Im letzten versicherungstechnischen Gutachten per 31. Dezember 2018 hat der Experte für berufliche Vorsorge bei einem Deckungsgrad von 100.2% im Sinne von Art. 44 BVV 2 festgehalten, dass die durch die Pensionskasse (Ebene Sammelstiftung) eingegangenen Verpflichtungen durch das vorhandene Vermögen per Stichtag gedeckt sind. Er hält zudem fest, dass die Reduktion des Deckungsgrades (Deckungsgrad per Ende 2017: 107.1%) hauptsächlich auf die negative Performance bei den Vermögensanlagen zurückzuführen ist.

Weiter bestätigt der Experte für berufliche Vorsorge, dass die Pensionskasse (Ebene Sammelstiftung) somit ausreichend Schutz bietet, dass sie ihre Verpflichtungen gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG erfüllen kann. Ebenso bestätigt er, dass die technischen Rückstellungen im Einklang mit dem Rückstellungsreglement gemäss Art. 48e BVV 2 stehen und die Pensionskasse im Sinne von Art. 43 BVV 2 ausreichende Rückdeckungsmassnahmen getroffen hat. Zudem hält er fest, dass die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG).

Ferner hat der Experte für die berufliche Vorsorge u.a. empfohlen, den reglementarischen Umwandlungssatz in 2 weiteren Schritten auf 5.8% zu senken. Per 31. Dezember 2021 wird der Experte für berufliche Vorsorge ein neues versicherungstechnisches Gutachten erstellen.

### 581 Finanzielle Sicherheit

Zur Lage per 31. Dezember 2019 äussert sich der Experte für die berufliche Vorsorge wie folgt: Mit einem Deckungsgrad per 31. Dezember 2019 von 108.5% im Sinne von Art. 44 BVV 2 (per Ende 2018: 100.2%) sind die durch die Pensionskasse eingegangenen Verpflichtungen durch das vorhandene Vermögen gedeckt. Die Erhöhung des Deckungsgrades ist hauptsächlich auf die sehr gute Performance bei den Vermögensanlagen zurückzuführen. Die Wertschwankungsreserven der angeschlossenen Vorsorgewerke betragen CHF 30.6 Mio. (Vorjahr: CHF 4.1 Mio.; zusätzlich wiesen Vorsorgewerke in Unterdeckung ein Fehlbetrag von CHF 3.5 Mio. aus). Die Sollgrösse der Wertschwankungsreserve beträgt per 31. Dezember 2019 17.0% der Vorsorgeverpflichtungen. Dies entspricht per 31. Dezember 2019 einem Betrag von rund CHF 64.1 Mio. Da die Wertschwankungsreserven auf Ebene Vorsorgewerk gebildet werden und diese somit unterschiedliche Deckungsgrade aufweisen, ist grundsätzlich der Deckungsgrad auf Ebene Vorsorgewerk von Bedeutung. Per 31. Dezember 2019 weist kein Vorsorgewerk eine Unterdeckung auf.

Sämtliche Risikoleistungen (Invaliden-, Ehegatten- und Kinderrenten sowie Todesfallkapitalien) sind kongruent rückgedeckt (seit 1. Januar 2015 bei der Elips Life AG, zuvor bei der Mobililar). Die Altersrenten werden von der Stiftung selbst getragen. Die dafür erforderlichen Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen wurden vollumfänglich gebildet.

Der Stiftungsrat der ALVOSO LLB Pensionskasse hat beschlossen, den technischen Zinssatz per 31. Dezember 2019 von 2.25% auf 2.00% zu senken. Damit liegt der technische Zinssatz unter der Obergrenze von 2.13%, welcher nach der neuen Fachrichtlinie FRP 4 für den Bilanzstichtag 31.12.2019 gilt (bei Verwendung von Generationentafeln). Aus Expertensicht wird der technische Zinssatz von 2.00% als angemessen beurteilt. Der Experte für berufliche Vorsorge empfiehlt dem Stiftungsrat jedoch, die Entwicklung des Zinsniveaus und der erwarteten Rendite weiterhin zu beobachten und, falls der Abwärtstrend anhält, für den Jahresabschluss 2020 eine weitere Senkung des technischen Zinssatzes zu prüfen.

### 582 Expertenbestätigung

Zur Lage per 31. Dezember 2019 äussert sich der Experte wie folgt. Als Experte für die berufliche Vorsorge bestätigen wir im Sinne von Art. 52e Abs. 1 BVG folgendes:

Die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen (BVG 2015, Generationentafeln) sind aus unserer Sicht angemessen. Der technische Zinssatz (2.00%) ist per Stichtag angemessen. Die Risiken Tod und Invalidität sind kongruent rückversichert. Die Stiftung kann per Stichtag sämtliche Vorsorgeverpflichtungen erfüllen.

Sämtliche technischen Rückstellungen sind anhand der technischen Grundlagen BVG 2015 GT und einem technischen Zinssatz von 2.00% ausreichend dotiert. Die Rückstellungen für den zu hohen Umwandlungssatz sind auch in den nächsten Jahren weiter zu äufnen.

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

**59 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen**

Das Vorsorgekapital Rentner und die technischen Rückstellungen wurden mit BVG Grundlagen 2015 und einem technischen Zinssatz von 2.00% nach Generationentafel bewertet.

**510 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen**

Der Stiftungsrat der ALVOSO LLB Pensionskasse hat beschlossen, den technischen Zinssatz per 31. Dezember 2019 von 2.25% auf 2.00% zu senken. Per 31. Dezember 2019 wurde ein angepasstes Rückstellungsreglement in Kraft gesetzt.

**511 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2**

	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Total Aktiven gemäss Bilanz zu Marktwerten	421'870'868	362'797'994
Abzüglich Verbindlichkeiten inkl. Passive Rechnungsabgrenzungen	-6'947'415	-25'664'689
Abzüglich Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	-4'657'320	-5'017'333
Nicht-technische Rückstellungen	-1'539'119	-1'549'155
<b>Vorsorgevermögen (Vv) Netto</b>	<b>408'727'014</b>	<b>330'566'818</b>
Total Sparkapitalien	263'186'854	237'765'151
Total Vorsorgekapital Rentner	95'162'245	75'054'689
Total technische Rückstellungen	18'538'786	17'206'367
<b>Vorsorgekapital (Vk)</b>	<b>376'887'885</b>	<b>330'026'207</b>
<b>Überdeckung</b>	<b>31'839'129</b>	<b>540'611</b>
<b>Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2</b>	<b>108.4%</b>	<b>100.2%</b>

<b>Deckungsgrad auf Stufe Vorsorgewerken</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Anzahl</b>
	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Deckungsgrad > 117%	55	
Deckungsgrad 100% - 117%	286	139
Deckungsgrad 95% - 100%	0	135
Deckungsgrad 90% - 95%	0	68
Deckungsgrad < 90%	0	6
<b>Total</b>	<b>341</b>	<b>348</b>

Rentnerverträge werden in der obigen Darstellung nicht berücksichtigt, weil diese immer bei 100 % Deckungsgrad sind.

Die wohlerworbenen Ansprüche der Aktiven und Rentner waren am 31. Dezember 2019 mit 108.4% auf Stufe Sammelstiftung gedeckt. Es gibt keine Vorsorgewerke in Unterdeckung.

## 6 Erläuterungen der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

### 61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung, Anlage- und Immobilienkommission und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten.

#### **Anlagekommission:**

Remo Schällibaum	Präsident des Stiftungsrates
Bernhard Frei	Mitglied des Stiftungsrates
Eduard Zorc	Rücktritt 25.06.2019
Wolfgang Fanger	Mitglied des Stiftungsrates

#### **Immobilienkommission:**

Remo Schällibaum	Präsident des Stiftungsrates
Bernhard Frei	Mitglied des Stiftungsrates
Wolfgang Fanger	Mitglied des Stiftungsrates

#### **Vermögensverwalter:**

René Hensel	LLB Asset Management AG, Vaduz
Markus Wiedemann	LLB Asset Management AG, Vaduz
Bank Linth LLBAG, Uznach FINMA-Zulassung	Depotbank Vermögensverwaltungsauftrag vom 16.04.2015
UBS AG; Portofolio Management	UBS Rahmenvertrag für Investitionen in kollektiv Anlagen
Anlagereglement	20.05.2019

Die Stimmrechtsausübung von Aktienanlagen erfolgt nach Art. 3.5 des Anlagereglements und wird auf der Homepage der ALVOSO LLB Pensionskasse publiziert ([www.alvoso.ch](http://www.alvoso.ch)).

### 62 Inanspruchnahme Erweiterungen mit Ergebnis des Berichtes (Art. 50 Abs. 4 BVV 2)

Es erfolgen ausschliesslich zulässige Anlagen gemäss Art. 53 BVV2

## 63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve (WSR)

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand der WSR angeschl. Arbeitgeber per 1.1.	4'086'220	12'094'960
Zuweisung an WSR aus Überschuss der Versicherten	0	0
Abgänge/Zuflüsse WSR aus Anschlussverträgen	-302'622	-1'213'204
Auflösung/Zuweisung an freie Mittel	-4'662'603	0
Auflösung/Zuweisung zulasten der Betriebsrechnung	31'407'691	-6'795'536
<b>WSR gemäss Bilanz per 31.12.</b>	<b>30'528'686</b>	<b>4'086'220</b>
Zielgrösse der WSR (Betrag)	64'070'940	46'203'669
<b>Reservedefizit bei der WSR</b>	<b>-33'542'254</b>	<b>-42'117'449</b>
Bilanzsumme (zu effektiven Werten)	421'870'868	362'797'994
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	376'887'885	330'026'207
Gebuchte WSR in % der Bilanzsumme		
Gebuchte WSR in % der Vorsorgeverpflichtungen	8.1%	1.2%
<b>Zielgrösse WSR in % der Vorsorgeverpflichtungen</b>	<b>17.0%</b>	<b>14.0%</b>

Der Stiftungsrat legt die Regeln zur Bildung von Rückstellungen und der Wertschwankungsreserve unter Beachtung des Grundsatzes der Stetigkeit fest. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird mit 17% der Vorsorgeverpflichtungen berechnet.

## 64 Darstellung der Vermögensverwaltung nach Anlagekategorien 2019

Anlagekategorie	Vermögen	%	Strategie	Bandbreite
	CHF			
Liquidität	45'389'356	10.8%	0.0%	0.00%-25.00%
Anleihen CHF	59'276'250	14.1%	21.5%	5.00%-40.00%
Anleihen FW	40'790'309	9.7%	7.5%	2.50%-30.00%
Anleihen Inflation Linked	22'819'967	5.4%	5.0%	0.00%-10.00%
Anleihen High Yield	15'573'372	3.7%	4.0%	0.00%-8.00%
Anleihen Emerging Markets	15'163'524	3.6%	2.0%	0.00%-5.00%
Wandelanleihen	27'825'043	6.6%	7.0%	0.00%-12.00%
<b>Total Obligationen und Liquidität</b>	<b>226'837'821</b>	<b>53.8%</b>	<b>47.0%</b>	<b>20.00%-70.00%</b>
Immobilien Schweiz (Aktien)	5'543'250	1.3%		
Immobilien Schweiz (indirekte Anlagen)	16'340'362	3.9%	12%	5.00%-18.00%
Immobilien Schweiz (direkte Anlagen)	21'450'000	5.1%		
Immobilien Ausland	6'387'797	1.5%	3%	0.00%-6.00%
<b>Total Immobilien</b>	<b>49'721'409</b>	<b>11.8%</b>	<b>15.0%</b>	<b>5.00%-20.00%</b>
Aktien Schweiz	46'355'400	11.0%	13%	5.00%-20.00%
Aktien Global	80'453'360	19.1%	20%	10.00%-30.00%
Aktien Emerging Markets	10'631'972	2.5%	3%	0.00%-6.00%
<b>Total Aktien</b>	<b>137'440'732</b>	<b>32.6%</b>	<b>36.0%</b>	<b>25.00%-40.00%</b>
Private Equity	2'419'000	0.6%	2%	0.00%-5.00%
Private Real Estate	0	0.0%	0%	0.00%-5.00%
Fund of Hedge Funds	0	0.0%	0%	0.00%-0.00%
Insurance-Linked Securities (u.a. Cat Bonds)	0	0.0%	0%	0.00%-0.00%
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>2'419'000</b>	<b>0.6%</b>	<b>2.0%</b>	<b>0.00%-10.00%</b>
<b>Vermögensanlage</b>				
Forderungen / Abgrenzungen	989'491	0.2%		
Anlagen beim Arbeitgeber (offene Beiträge)	4'462'415	1.1%		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>421'870'868</b>	<b>100.0%</b>		
CHF-Anteil nach Absicherung	353'346'133	83.8%		mind. 70%

Anlagekategorien	Benchmark
Anleihen CHF	Swiss Bond Index AAA-BBB
Anleihen FW	JPM Global Government Bond Index
Anleihen Inflation Linked	Barclays World Inflation Linked Index
Anleihen High Yield	Merrill Lynch Global High Yield Index
Anleihen Emerging Markets	JPM EMBI Global Composite Index
Wandelanleihen	TR CV Global Investment Graded Hedged (EUR)
Immobilien Schweiz	SXI Real Estate Funds Index
Immobilien Ausland	SXI Real Estate Funds Index/MSCI ACWI Real Estate Index
Aktien Schweiz	Swiss Performance Index
Aktien Global	MSCI World ex Switzerland Index
Aktien Emerging Markets	MSCI Emerging Markets Index
Alternative Anlagen	Hedge Fund Research HFRX Global Hedge Fund CHF Index

**65 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente**

Derivative Finanzinstrumente werden konsequent nur zu Absicherungszwecken eingesetzt. Die Fondsleitungen (bei kollektiven Anlageformen) können gemäss deren Fondsreglementen Derivate einsetzen. Die in den Fonds eingesetzten derivativen Finanzinstrumente werden hier nicht dargestellt.

**Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente**

Fälligkeit	Kauf / Verkauf	Währung	Einstandskurs	Aktueller Kurs	Bewertungs- Anpassung 31.12.2018
17.04.2020 31.12.2019	-22'000'000	EUR	1.091204	1.084509	+ 147'589.30
17.04.2020 31.12.2019	-84'000'000	USD	0.971668	0.958888	+ 1'075'718.81
17.04.2020 31.12.2019	-500'000'000	JPY	0.901197	0.888387	+ 64'177.95
31.12.2019					+ <b>1'287'486.06</b>

**66 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending**

Keine

**67 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Ertrag auf Bankkonten und Geldmarktanlagen netto	0	0
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-39'080	-48'631
Zinsen auf Kontokorrenten mit den Arbeitgebern	0	0
Debitorenverluste	-9'508	-8'275
Zinsen Versicherungskontokorrent	0	0
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven	0	-39'090
Wertveränderung auf Liegenschaften (Direktanlagen)	120'000	2'629'757
Immobilienenerfolg aus Direktanlagen	520'153	604'852
Brutto-Erfolg Wertschriften	2'916'461	1'225'111
Brutto-Erfolg Kollektivanlagen	40'102'204	-16'840'344
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen	-2'029'569	-1'723'864
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>41'580'661</b>	<b>-14'200'483</b>

Aufgrund der Weisung "Ausweis der Vermögensverwaltungskosten" der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK) vom 23. April 2013 wurde in obiger Darstellung der Erfolg Wertschriften und Kollektivanlagen brutto ausgewiesen. Der Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen beinhaltet auch die TER-Kostenquote gem. Weisung der OAK.

**671 Erläuterung des Immobilien Netto-Ergebnisses****Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Mietzinserträge aller Liegenschaften brutto	1'105'180	1'259'208
Leerstand	-223'954	-389'545
Unterhalt und Reparaturen	-228'289	-39'322
Strom, Wasser, Kehricht	-401	-607
Versicherungen, Gebühren und Abgaben	-3'934	-3'934
Uebriger Liegenschaftenaufwand	-128'450	-192'037
Wertberichtigung Liegenschaften	120'000	2'629'757
<b>Immobilienenerfolg netto</b>	<b>640'152</b>	<b>3'263'520</b>

Für die Beurteilung und Wertberichtigung von Liegenschaften zu aktuellem Wert («Marktwert» bzw. «Fair Value») wird jeweils seit 2018 die Discounted Cashflow-Methode («DCF Methode») angewendet.

**672 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten****Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage gem. Betriebsrechnung**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Vermögensverwaltung	1'330'132	1'088'320
Liegenschaftsverwaltung	25'892	11'321
Baubuchhaltung Direktimmobilien	29'949	0
Courtage, Depotgebühren, Bankspesen	2'403	2'865
Retrozessionen	-7'832	0
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER)	649'024	632'679
<b>Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen gem. BR</b>	<b>2'029'568</b>	<b>1'735'185</b>
<b>In % der kostentransp. Vermögensanlagen</b>	<b>0.49%</b>	<b>0.49%</b>

**Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage gem. Betriebsrechnung**

	31.12.2019	31.12.2018
		CHF
Bank Linth LLB AG, Uznach	1'224'962	989'504
UBS AG Portofoliomanagement	105'070	98'816
<b>Vermögensverwaltung</b>	<b>1'330'032</b>	<b>1'088'320</b>

**Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Transparente Vermögensanlagen	418'423'220	357'468'410
Intransparente Vermögensanlagen	3'214'064	0
<b>Total Vermögensanlagen</b>	<b>421'637'284</b>	<b>357'468'410</b>
Kostentransparenzquote in % der Vermögensanlagen	99.24%	100.00%

**Intransparente Kollektivanlagen gem. Art. 48a Abs. 3 BVV2**

Auda Capital Feeder SCA SICAV-SIF VIII Class C 1	0.27%
Crown Europ.Markets IV PLC -C- EUR	0.03%
Uts Partners Grp Direct Equity ELTIF S.C.A.SICAV-SIF 2016 (EUR) ELTIF	
Distr R EUR 000880	0.23%
PARTNERS GR GLOBAL REAL ESTATE OPP	0.24%
<b>Intransparente Kollektivanlagen</b>	<b>0.77%</b>

**673 Performance des Gesamtvermögens**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	
Summe alle Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	362'797'994	305'357'934
Summe alle Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	421'870'868	362'797'994
<b>Durchschnittlicher Bestand der Aktiven</b>	<b>392'334'431</b>	<b>334'077'964</b>
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	41'580'661	-14'200'483
<b>Performance auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>10.60%</b>	<b>-4.25%</b>

**674 Immobilien****Bestimmungen zur Vermögensanlage in Immobilien**

Der Erwerb von Liegenschaften erfolgt ausschliesslich zu Kapitalanlagezwecken. Mit der Anlage in Immobilien darf keine Hebelwirkung aufgebaut werden. Von dieser Regelung ausgenommen ist die Belehnung von Immobilien zur vorübergehenden Liquiditätsbeschaffung im Rahmen der Immobilienbewirtschaftung bis zu maximal 30% des Verkehrswertes des Immobilienportfolios. Solche Kredite sind innerhalb von 24 Monaten zurückzuzahlen. Per 31. Dezember 2019 sind keine solchen Kredite vorhanden.

**Bewertung von Immobilien**

Die ALVOSO LLB Pensionskasse besitzt zwei Immobilien, je eine Wohnimmobilie und eine Zwischengenutzte welche 2026 einem Neubauprojekt weichen wird. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 (nach Swiss GAAP FER 26) wurden die Immobilien jeweils mit der Discounted Cashflow-Methode («DCF Methode») zu Marktwerten von Kuoni Müller & Partner bewertet.

<b>Liegenschaften Leimbach</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	CHF	CHF
Stand per 1.1.	8'610'000	5'323'616
Wertanpassung	120'000	3'286'384
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>8'730'000</b>	<b>8'610'000</b>
<b>Liegenschaften Gontenschwil</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	CHF	CHF
Stand per 1.1.	12'720'000	12'007'629
Zukauf Land, Baukosten, Projektkosten	1'582'492	1'368'998
Wertanpassung	-1'582'492	-656'627
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>12'720'000</b>	<b>12'720'000</b>
<b>Stand per 31.12. Liegenschaften</b>	<b>21'450'000</b>	<b>21'330'000</b>

**Liegenschaft Leimbach:**

Mit der Asylorganisation Zürich (AOZ), besteht bis Frühling 2026 ein festlaufender Mietvertrag. Sie bezahlt für die 30 Wohnungen die Mietzinsen direkt der ALVOSO LLB.

**Liegenschaft Gontenschwil:**

Die Gesamtüberbauung ist drei Jahre alt und besteht aus 34 Wohneinheiten und zwei Gewerberäumen. 26 Wohnungen sind im Eigenbesitz. Aufwand und Ertrag beziehen sich auf diese 26 Wohnungen. Per 31. Dezember 2019 waren noch 2x 4.5 Zimmerwohnungen noch nicht vermietet. Für die Gewerbefläche von 450 m<sup>2</sup> hat sich noch kein Interessent gefunden.

Der Stiftungsrat hat beschlossen, sich aus Kosten- und Aufwandgründen von den direkt gehaltenen Immobilien zu trennen und die Liegenschaften an eine Anlagestiftung (ASTI) zu verkaufen. Ziel ist, die Verhandlungen im Jahr 2020 abzuschliessen.

## 68 Vermögensanlagen von der Pensionskasse direkt geführt

		31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
Bank Linth	Anlagekonten	31'308'273	24'438'639
Bank Linth	Betriebskonto	5'996'635	8'013'017
Bank Linth	Festgeld	6'000'000	0
CS Suisse	Betriebskonto	35'000	0
CS Suisse	Liquiditätsreserve	729'999	0
Bank Linth	Abwicklungskonto Leimbach	762'973	405'850
Bank Linth	Abwicklungskonto Gontenschwil	556'476	1'374'364
<b>Flüssige Mittel und Geldanlagen</b>		<b>45'389'356</b>	<b>34'231'870</b>

Die Geschäftsführung disponiert die Geldkonten nach den vorhersehbaren Mittelflüssen. Das Anlagekonto bei der Bank Linth dient dem Vermögensverwalter zur taktischen Umsetzung der kurzfristigen Geldmarkt- und Obligationenanlagen.

Die ALVOSO LLB Pensionskasse weist per 31. Dezember 2019 eine Verletzung der Einzellimite pro Schuldner (10%) nach Art. 54 BVV2 auf (Betriebskonto Bank Linth). Die Geldkonten bei der Bank Linth betragen CHF 44.6 Mio., bzw. 10.6 % der Bilanzsumme.

Der Stiftungsrat ist sich der Überschreitung bewusst und sieht aufgrund der leichten Verletzung von Massnahmen ab.

<b>Debitoren</b>		31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
Eidg. Steuerverwaltung	Verrechnungssteuer	662'914	51'433
Uebrige Debitoren		442	0
Debitoren Liegenschaften		93'183	63'308
Stiftung Sicherheitsfonds	Kontokorrent	116'160	146'939
<b>Forderungen</b>		<b>872'699</b>	<b>261'680</b>

Die Verrechnungssteuer für das Jahr 2019 wurde erstmals periodengerecht abgegrenzt. Der Bruttoertrag für die drei Positionen für 2019 beträgt CHF 1'894'039.90. Der Verrechnungssteuer-Abzug von 35% entspricht den CHF 662'914.

<b>Anteile</b>	<b>Bruttoertrag</b>
UBS (CH) Institutional Fund 2 – Equities Global Passiv	CHF 1'742'679
UBS (CH) Property Fund – Swiss Residential "Anfos"	CHF 70'110
UBS (CH) Property Fund – Swiss Mixed "Sima"	CHF 81'250
<b>Total</b>	<b><u>CHF 1'894'039</u></b>

## 69 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven (AGBR)

<b>Anlagen beim Arbeitgeber</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Kontokorrente (Forderungen) der Arbeitgeberfirmen	4'462'415	4'708'910
Kontokorrente (Verbindlichkeiten) der Arbeitgeberfirmen	0	48'459
<b>Arbeitgeber- Beitragsreserve (AGBR)</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Stand AGBR ohne Verwendungsverzicht am 1.1	5'017'333	4'411'770
Entnahme aus AGBR zur Beitragsfinanzierung	-1'550'667	-1'081'072
Einlagen in die AGBR	1'215'066	1'647'545
Verzinsung AGBR	0	39'090
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>4'681'731</b>	<b>5'017'333</b>
<b>davon AGBR mit Verwendungsverzicht</b>	<b>24'411</b>	<b>0</b>

Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Beiträge werden in der Regel quartalsweise nachschüssig in Rechnung gestellt. Ein verzinsliches Beitragskontokorrent wird nicht geführt.

Die Konten Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden gemäss Entscheid des Stiftungsrates nicht verzinst.

Gemäss Anlagereglement sind Anlagen bei angeschlossenen Firmen unter Position 3.4. geregelt. Kredite, Darlehen, Hypotheken oder Beteiligungen bei einer der ALVOSO LLB nahestehenden Unternehmung oder Person sind strikte verboten. Dies gilt auch für den Fall, dass die Anlagen in irgendeiner Form gesichert sind.

## 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 71 Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Abgrenzung aus Übernahmevertrag AFP	0	328'994
Gönnerbeitrag ESAF 2019	0	30'000
Elips Life Beitragsbefreiungen	116'792	0
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>116'792</b>	<b>358'994</b>

### 72 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
BDO AG Revision	16'000	16'000
Allvisa PK-Experte	15'000	15'000
Aufsicht ZBSA	7'000	7'000
UBS Managementgebühr 4. Quartal	26'192	0
Rückstellung Überbrückungsrente	0	6'345
AHV Schwyz	1'348	0
EW Lachen	0	300
OBT	108	0
Latente Grundstückgewinnsteuern	0	16'370
Elips Life Def. Abr. 2019	298'251	192'775
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>363'899</b>	<b>253'790</b>

### 73 Nicht-technische Rückstellungen

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand per 1.1.	1'549'155	1'539'109
Verwendung Ausgleichsfonds für Vorsorgewerke	-10'036	0
Sonstige Zuweisungen zu Gunsten der Betriebsrechnung	0	10'046
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>1'539'119</b>	<b>1'549'155</b>

### 74 Freie Mittel der angeschlossenen Firmen

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand per 1.1.	-3'545'608	6'342'268
Zugang aus Einlagen	168'445	0
Auflösung Vorsorgewerke	592	-176'953
Veränderung aus Verteilung Ergebnis	4'662'603	-9'710'922
<b>Stand per 31.12</b>	<b>1'286'032</b>	<b>-3'545'608</b>
<b>Fehlbetrag angeschlossene Arbeitgeber</b>	<b>0</b>	<b>-3'545'608</b>

### 75 Sonstiger Aufwand

Mit dem Übernahmevertrag per 01.01.2018 zwischen der Personalvorsorgestiftung der APF Küchen AG in Liquidation und der ALVOSO LLB wurde der ALVOSO LLB Freizügigkeitskapital doppelt überwiesen. Nach Abstimmung mit der Revisionsstelle BDO und altrimo AG, wurden der Betrag zurückbezahlt und als sonstiger Aufwand abgebucht.

76 **Verwaltungsaufwand**

	2019	2018
	CHF	CHF
Verwaltung und Buchführung	728'915	642'082
Miete, Unterhalt, Strom, Reinigung	65'745	66'149
Uebrige Verwaltungsaufwendungen, Post	21'345	27'105
Revisionsstelle, PK-Experte	75'686	66'559
Stiftungsratshonorare, Aus- und Weiterbildung, Spesen	55'819	30'527
Immobilienkommission	3'175	0
Objektprüfungen	11'905	17'591
Rechtsberatungen	59'669	0
Alvoso "future" 2021	23'569	0
Ausschreibung Verwaltung 2021	60'339	0
Marketing und Werbung	139'974	130'059
Makler- und Brokertätigkeit	180'053	222'647
Gebühren, HR-Amt, Aufsichtsbehörde	4'684	8'256
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>1'430'877</b>	<b>1'210'974</b>
<b>Anzahl Versicherte und Rentenbezüger</b>	<b>2'616</b>	<b>2'377</b>

**Verwaltung und Buchführung:**

Dieser Kostenpunkt hängt von der Anzahl versicherter Personen und der versicherten Lohnsumme ab und erhöht sich deshalb linear mit dem Wachstum der ALVOSO LLB Pensionskasse. Der LLB Berufliche Vorsorge AG, wurden für die Verwaltung und Buchführung CHF 728'915 vergütet. Der Stiftungsrat hat beschlossen, die Zusammenarbeit mit der LLB Berufliche Vorsorge AG per 31. Dezember 2020 zu beenden und die Geschäftsstelle mit eigenen Mitarbeitenden, die einen Arbeitsvertrag mit der Stiftung haben zu führen.

**Total Verwaltungsaufwand:**

Die Stiftung hat effektiv den Versicherten CHF 488'466 (VJ. CHF 449'064) Verwaltungskosten verrechnet, was pro versicherte Person einen Betrag von CHF 187 (VJ. CHF 188) ausmacht. Bezogen auf den gesamten Verwaltungsaufwand beträgt der Kostensatz pro Person CHF 547 (Vorjahr CHF 509).

**Marketing und Werbung:**

Zur Verbesserung der Verkaufsförderung hat der Stiftungsrat ein Marketingbudget von 0.1% der versicherten AHV-Lohnsumme – entspricht rund CHF 132'000 - bewilligt. Das Budget wird damit leicht überschritten. Aus diesem Budget wurden das ALVOSO LLB FORUM, mehrere Kundenbindungs- und Brokerveranstaltungen sowie der quartalsweise publizierte Newsletter KOMPAKT finanziert.

**Makler- und Brokertätigkeit:**

Die Entschädigung des Versicherungsbrokers bildet Teil der Versicherungsprämie bzw. ist in diese als Bestandteil der Kosten eingerechnet; die Auszahlung erfolgt durch die ALVOSO LLB an den Versicherungsbroker. Über das System der von der ALVOSO LLB zu leistenden Entschädigungen und Courtagen muss der Broker den Kunden beim ersten Kontakt informieren. Die Entschädigung des Versicherungsbrokers für seinen Einsatz im Interesse des Vorsorgewerkes umfasst einen bestimmten Prozentsatz der Risikoprämie. Ihre Höhe wird in der Brokervereinbarung mit der Geschäftsstelle festgelegt.

## 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

### Reglementsprüfung:

Das Anlagereglement vom 24. Oktober 2019, gültig ab 1. Januar 2019 wurde mit Verfügung vom 28. Januar 2020 ohne aufsichtsrechtliche Einwände bestätigt.

Das Rückstellungsreglement vom 24. Oktober 2018, gültig ab 31. Dezember 2018 wurde mit Verfügung vom 28. Januar 2020 ohne aufsichtsrechtliche Einwände bestätigt.

### Jahresrechnung 2018:

Die Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) hat die Kontrolle gemäss Art. 62 BVG und § 4 der Ausführungsbestimmungen über die berufliche Vorsorge vom 16. September 2005 vorgenommen und stellt fest:

1. Über die Prüfung der Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage liegt ein schriftlicher Bericht der Revisionsstelle vor.
2. Die Verwaltung der Vorsorgeeinrichtung hat auf Empfehlung der Revisionsstelle die Jahresrechnung genehmigt.

Gestützt auf diese Feststellungen wird

verfügt:

1. Von Bericht und Rechnung wird Kenntnis genommen.
2. Keine Bemerkungen

## 81 Massnahmen zur Behebung des Reservedefizits/Unterdeckung

Die ALVOSO LLB Pensionskasse weist per 31. Dezember 2019 aus der Betriebsrechnung ein Ertragsüberschuss von CHF 31'407'691 vor Bildung der Wertschwankungsreserve / Freie Mittel aus. Ein Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss wird gemäss den reglementarischen Grundlagen und nach Swiss GAAP FER 26 den einzelnen Vorsorgewerken zugewiesen, resp. belastet. Per 31. Dezember 2019 weisen keine Vorsorgewerke eine Unterdeckung auf, somit sind keine Massnahmen vorgesehen.

Der Stiftungsrat überwacht die Entwicklung des Deckungsgrades der Stiftung und der einzelnen Vorsorgewerke auch unterjährig mit grösster Aufmerksamkeit. Je nach Entwicklung des Deckungsgrades stehen verschiedene Massnahmen zur Debatte. Der Stiftungsrat orientiert sich dabei an einem vordefinierten, stufenweisen Massnahmenkatalog. Sollte sich der Deckungsgrad eines Vorsorgewerks unterjährig massiv verschlechtern, zeigt die Geschäftsführung dem Vorsorgewerk mögliche Sanierungsmassnahmen auf. Dabei wären beispielsweise folgende Massnahmen denkbar:

- ◆ Erhöhung der Risiko- oder Verwaltungskostenbeiträge
- ◆ Erhebung von Zusatz- bzw. Sanierungsbeiträgen
- ◆ Minderverzinsung der Altersguthaben
- ◆ Arbeitgeberreserve mit Verwendungsverzicht

## 82 Teilliquidationen

Stufe Sammelstiftung: Auf Stufe Sammelstiftung ist der Tatbestand der Teilliquidation nicht erfüllt.

Stufe Vorsorgewerk: Auf Stufe Vorsorgewerk ist der Tatbestand der Teilliquidation nicht erfüllt.

## 83 Solidarhaftungen und Bürgschaften

Die Stiftung geht keine Solidarhaftung ein und gewährt keine Bürgschaften.

## 84 Laufende Rechtsverfahren

Keine

## 85 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

In der Berichtsperiode waren keine besonderen Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen zu verzeichnen.

## 9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Geschäftsführung und Verwaltung für das Jahr 2020, erfolgt zu unveränderten Kosten und identischem Pflichtenheft durch die LLB Berufliche Vorsorge AG bis zum 31. Dezember 2020.

Im Zusammenhang mit dem Corona-Virus besteht eine internationale Gesundheitsnotlage, die nach dem Bilanzstichtag als weltweite Pandemie eingestuft wurde und deshalb als wesentliches Ereignis gilt. Dieses Ereignis hat im Bezug auf die Entwicklung der Börsenkurse finanzielle Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2020, jedoch keine Auswirkung auf die Rechnungslegung 2019.

Es sind keine weiteren Geschäftsfälle resp. Umstände eingetreten oder bekannt, welche die Tätigkeit oder die Situation der Stiftung ausserordentlich beeinflusst hätten resp. haben.

Lachen, 1. Mai 2020

### Geschäftsführung:

Kurt Kamer  
Geschäftsführer  
eidg. dipl. Pensionskassenleiter

Ursula Weber  
Stellvertretende Geschäftsführerin  
eidg. dipl. Pensionskassenleiterin

### Stiftungsrat:

Remo Schällibaum  
Stiftungsrat Präsident

Fritz Schoch  
Stiftungsrat Vize-Präsident